

DER
KOLOSS
VON
RHODOS
eines der Sieben Weltwunder

**Die anatomischen Maschinen des Prinzen von Sansevero
Reinkarnation – das ewige Leben
und vieles mehr**

EDITORIAL

Herzlich willkommen liebe MYSTIKUM-Leser zur 61. Ausgabe des Mystikum-Magazins. Wir freuen uns, euch folgende Themen präsentieren zu dürfen:

DER KOLOSS VON RHODOS

Dr. Sigrid Vollmann, Spezialistin auf dem Gebiet der Architektur, Kriegsführung sowie Mythologie und Antike, hat eines der sieben Weltwunder untersucht.

Zahlreiche Mythen und offene Fragen entstanden rund um den Koloss von Rhodos. Wie hat die berühmte Statue tatsächlich ausgesehen? Wo war sein Standort? Auch antike Autoren helfen uns hier nicht sehr viel weiter, aber mit Hilfe der Archäologie lassen sich diese Fragen ein wenig beantworten.

DIE ANATOMISCHEN MASCHINEN DES PRINZEN VON SANSEVERO

Vor 250 Jahren mitten in Neapel: Morbide Cyborg-Experimente? Bereits im Februar 2012 konntet ihr im Mystikum über Raimondo di Sangro einiges Wissenswertes lesen. Nun hat sich *Reinhard Habeck* auf die Spuren dieses exzentrischen Universalgelehrten gemacht. Erfahrt mehr über seine sonderbaren Skulpturen und seine morbiden Experimente.

REINKARNATION – DAS EWIGE LEBEN

Durch eine Nahtoderfahrung ist *Hans Kollenbrath* auf das Thema Reinkarnation gekommen. Durch seine eigenen Erlebnisse wurde für ihn zur Wahrheit, dass unser Leben ewig und unendlich ist.

MYSTIKUM NEWS

Mario Rank berichtet in den monatlichen News über globale sowie aktuelle Themen des Außergewöhnlichen.

SCIFI-FILMTIPP

Der SciFi-Filmtipp des Monats wird euch von *Roland Roth* präsentiert.



Viel Spaß beim Lesen wünscht euch Karl Lesina (Hrsg.) und das gesamte Mystikum-Team!

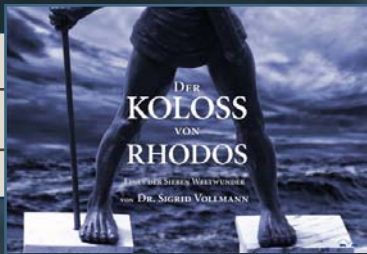
DREIFACH IST DER SCHRITT DER ZEIT:
ZÖGERND KOMMT DIE ZUKUNFT HERGEZOGEN,
PFEILSCHNELL IST DAS JETZT ENTFLOGEN,
EWIG STILL STEHT DIE VERGANGENHEIT.

FRIEDRICH SCHILLER (1759 – 1805),
DEUTSCHER PHILOSOPH UND DICHTER

MYSTIKUM BEI FACEBOOK



INHALTSVERZEICHNIS



AB SEITE 5

DER KOLOSS VON RHODOS

VON DR. SIGRID VOLLMANN



AB SEITE 17

DIE ANATOMISCHEN MASCHINEN DES PRINZEN VON SANSEVERO

VON REINHARD HABECK



AB SEITE 30

REINKARNATION – DAS EWIGE LEBEN

VON HANS KOLLENBRATH



SEITE 13

RÜSSELMOPS-COMIC VON REINHARD HABECK



SEITE 26

UFO-SICHTUNG DES MONATS



SEITE 28

SCIFI-FILMTIPP



SEITE 37

BUCH- UND FILMTIPPS



SEITE 40

VERANSTALTUNGSKALENDER



SEITE 43

VORSCHAU

SEITE 2

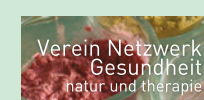
EDITORIAL



SEITE 11

MYSTIKUM-NACHRICHTEN





12-14.4.2013

»THERAPEUTEN JOUR FIX«

Ein Get-together von & für »ganzheitliche Begleiter«

Der Verein Netzwerk Gesundheit, Natur und Therapie, Fa. Aquarius Naturprodukte und Dr. med. Walter Steindl laden zu einem 3-teiligen Naturheilkundetreffen nach WIEN. Im Zentrum stehen die Wirkungen von Natursubstanzen, energetische Testmethoden und der Grundkurs Tiefenkinesiologie®. Diese Veranstaltung richtet sich an Ärzte, Naturmediziner, Naturheilpraktiker, Therapeuten im ganzheitlichen Gesundheitsbereich. Die TeilnehmerInnen erwartet ein intensives aber abwechslungsreiches Wochenendprogramm zu ganzheitlichen naturmedizinischen Themen.

PROGRAMMÜBERSICHT

1. TAG: WORKSHOP

»ENERGETISCH TESTEN MIT RUTE UND TENSOR«

Freitag 12.04.2013 | Leitung: Dr. Doris Ehrenberger Preis pro Workshop

€ 80,- | Teilnehmer

Der Umgang mit der Winkelrute und mit dem Tensor ist verblüffend einfach. Mit ein paar Tipps können das die meisten sofort. Der Vorteil dieser beiden energetischen Testmethoden ist die schnelle Durchführung.



Dr. Doris Ehrenberger

2. TAG: WEITERBILDUNG & INTENSIVSCHULUNG

»NATURSUBSTANZEN«

Freitag 12.04.2013 | Leitung: Dr. Doris Ehrenberger Preis pro Workshop € 80,- | Teilnehmer

In diesem Intensiv-Tagesseminar erfahren die Teilnehmer, welche langjährige Erfahrungen und verblüffende Ergebnisse es mit zahlreichen Natursubstanzen in der Therapie gibt.



Dr. med. Walter Steindl
www.ganzheit.info

3. TAG: ZERTIFIZIERTER GRUNDKURS

»TIEFENKINESIOLOGIE©«

Sonntag 14.04.2013 | Leitung: Dr. med. Walter Steindl. Grundkurs

Tiefenkinesiologie© Tagespreis €185,-

Die Tiefenkinesiologie© ist eine feinstoffliche Testmethode, die auf der fernöstlichen Lehre von den 5 Elementen über viele Jahre organisch gewachsen ist und sich zu einer höchst wirksamen Behandlung entwickelt hat.

DETAILS & REGISTRIERUNG

Aquarius-nature: +43 [0]3325 . 38930 | info@aquarius-nature.com | aquarius-nature.com | Anmelde- und Einzahlungsschluss ist der 10.4.2013.
Nähere Informationen finden Sie auf www.aquarius-nature.com





DER
KOLOSS
VON
RHODOS

EINES DER SIEBEN WELTWUNDER

VON DR. SIGRID VOLLMANN



DER KOLOSS

Kolossalstatuen gab es in der antiken Welt von jeher. Man denke nur an die Memnonkolosse in Ägypten oder die Zeusstatue in Olympia oder die Athena-Statue im Parthenon in Athen, doch keine dieser Statuen hatte je eine solche Größe erreicht wie der Koloss von Rhodos und über keine dieser Statuen wird nach wie vor so viel spekuliert wie über den Koloss von Rhodos.

In Rhodos findet man heute Postkarten etc., auf denen der Koloss breitbeinig am Hafen stehend dargestellt wird. Das typische Bild des Koloss, der mit gespreizten Beinen an der Mole steht und durch den fahrende Schiffe hin durchfahren können, ist auf die Johanniter zurückzuführen, die genau diese Legende verbreiteten und so kam sie auch in das westliche Europa. Die erste Zeichnung, die den Koloss so darstellt, ist von Martin van Heemskerck, einem niederländischen Maler. Auch Bernhard Fischer von Erlach stellt den Koloss von Rhodos dar.

Ein Standort am Hafen ist eher unwahrscheinlich, da zwischen Mole und dem Festland 100 Meter liegen.

Der Koloss wurde errichtet, weil Rhodos von dem Makedonen Demetrios Poliorketes belagert wurde und diese Belagerung gut ausging. Er wurde in 12 Jahren Bauzeit errichtet. Die Rhodier glaubten, dass ihnen Helios zu einem Sieg verholfen habe. Der Sieg konnte mit folgender List glücken: Einer Eingebung folgend – die natürlich von Helios kam – bauten die Rhodier zwischen den Belagerungsgeräten der Feinde und ihren eigenen Stadtmauern des Nachts einen Graben, so dass die Belagerungsmaschinen



DER KOLOSS VON RHODOS NACH EINER INTERPRETATION VON MAARTEN VAN HEEMSKERCK AUS DEM 16. JAHRHUNDERT.

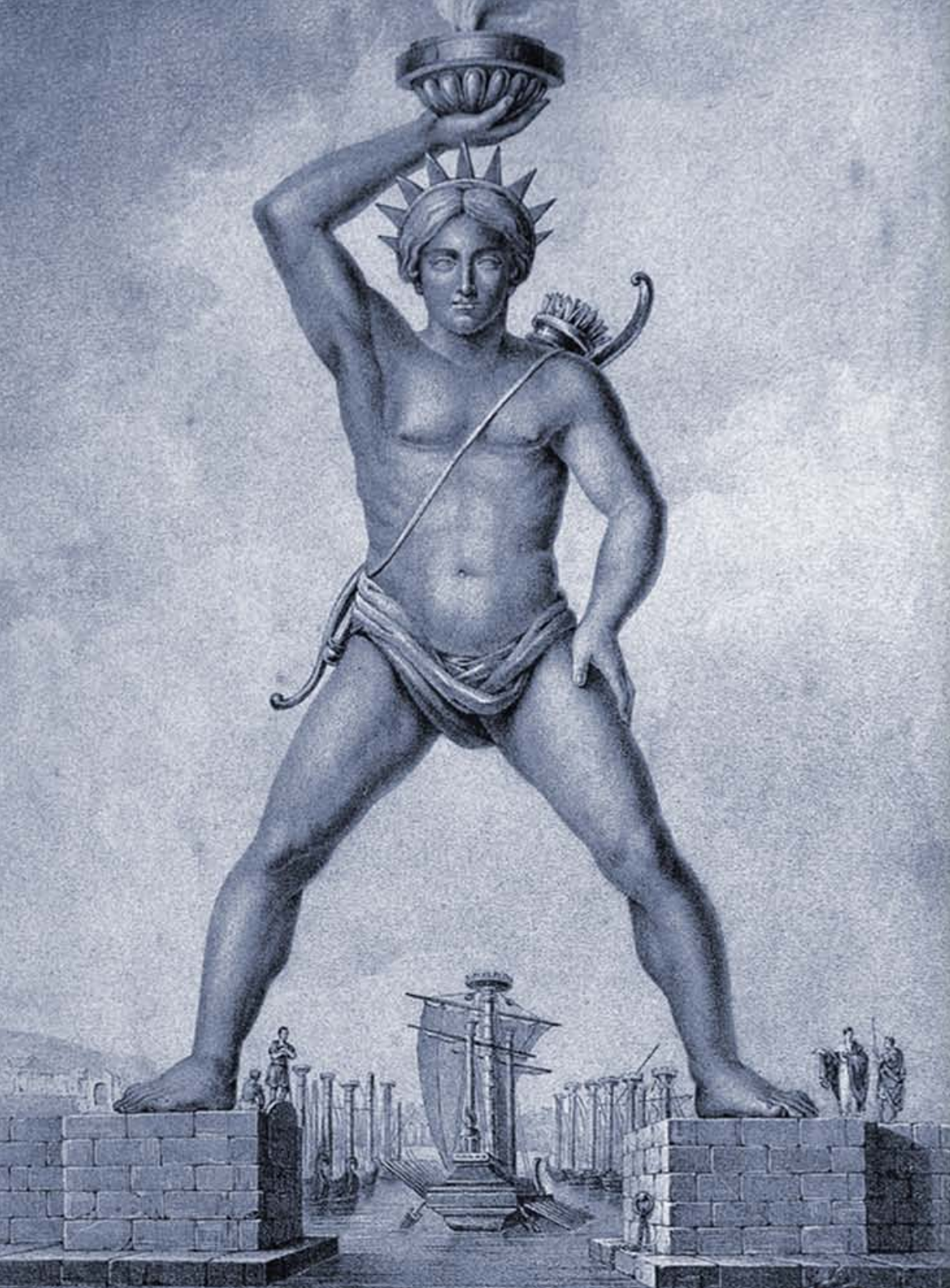
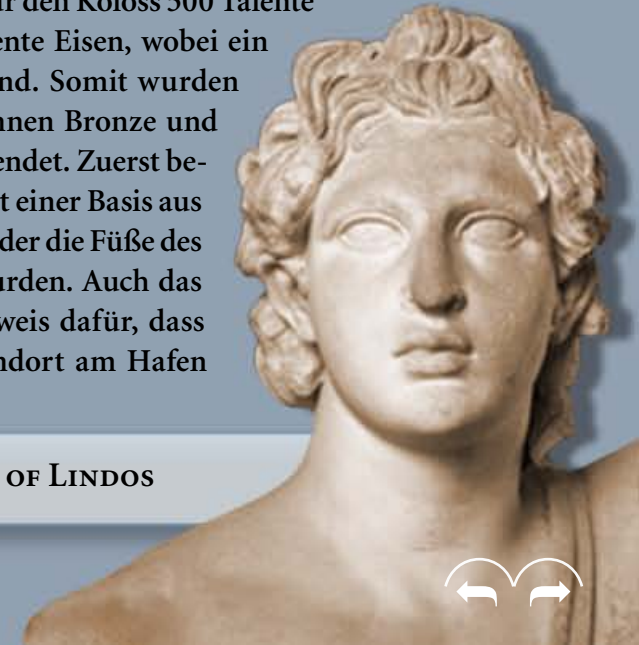


TECHNIKDETAILS

am nächsten Morgen hineinstürzten. Demetrios Poliorketes zog sich daraufhin zurück und überließ den Rhodiern seine Belagerungsmaschinen, die diese veräußerten, um damit Geld für eine Kolossalstatue aufzubringen. Als Erbauer gilt Chares von Lindos, ein Schüler von Lysipp. Es gab auch eine Weihinschrift (überliefert in der Antologie Palatina), in der die Rede davon ist, dass die Rhodier von Herakles abstammen. Dies kann aber insofern nicht stimmen, da man sich auf Rhodos auch folgende Begebenheit schildert: Eines Tages kam Herakles nach Lindos und stahl dort die Schafe eines Bauern. Dieser nicht faul, stahl seine Schafe wieder zurück, woraufhin Herakles zu schimpfen anfing und seitdem gibt es die Redensart „Fluchen wie ein Linder“. Philon von Byzanz gibt Auskunft über die Gusstechnik. Die Wissenschaft ging immer davon aus, dass der Koloss in Einzelteilen gegossen wurde und die Einzelteile dann an seinem Standort zusammengefügt worden sind. Philon sagt, dass der Koloss bereits an seinem Standort erbaut wurde: Stück für Stück.

Verwendet wurden für den Koloss 500 Talente Bronze und 300 Talente Eisen, wobei ein Talent ca. 30 Kilo sind. Somit wurden für die Statue 15 Tonnen Bronze und 9 Tonnen Eisen verwendet. Zuerst begann der Künstler mit einer Basis aus weißem Marmor, auf der die Füße des Kolosses errichtet wurden. Auch das ist ein möglicher Beweis dafür, dass der breitbeinige Standort am Hafen

BÜSTE DES CHARES OF LINDOS



AUF- UND ABBAU

nicht möglich ist. Danach begann man mit der untersten Etage, war diese fertig, baute man einen Sandhaufen herum, um so eine Möglichkeit zu haben, mit dem Bau der zweiten Etage zu beginnen. Im Inneren wurde der Koloss von einem Gerüst gehalten. Hoepfner ist der Ansicht, dass im Inneren der Statue drei Pfeiler waren: in den Beinen und in der linken Hand. Diese Balken waren zusätzlich durch Querstreben verbunden und bildeten vermutlich eine Treppe. Philon selber war kein Handwerker. Inwieweit er daher Wahres mit Falschem mischt, sei dahingestellt. Gewiss ist, dass es sowohl die Technik des Transportes gab als auch die Technik mit den Erdhaufen (sehr beliebt bei den riesigen Säulenhallen von Tempel in Ägypten). Es gibt eine weitere Episode im Zusammenhang mit dem Koloss. Ursprünglich war er von den Rhodiern nicht in so gewaltiger Größe in Auftrag gegeben worden. Im letzten Moment änderten sie ihre Meinung und bestellten den Koloss in seiner tatsächlichen Größe. Dies führte natürlich auch zur Erhöhung des Preises. Chares merkte dazu später, dass er den achtfachen statt

den doppelten Preis hätte verlangen können und wurde durch diesen Auftrag bankrott. Der Koloss hatte eine Höhe von 70 Ellen. Das entspricht einer Höhe von 105 Fuß, wobei ein Fuß rund 30 Zentimeter sind. Also lag die Höhe bei 31,60 Metern. 105 Fuß ist eine ungewöhnliche Größe, vermutlich war die Statue von Fuß bis Kopf 100 Fuß hoch und die Strahlenkrone noch einmal 5 Fuß hoch. Auf alle Fälle kann man diese Statue als Hekatompedon, als 100-Füßer, bezeichnen. Der Koloss wurde 292 v. Chr. fertig gestellt und schon wenige Jahre später (226) kam es zu einem Erdbeben, das den Koloss zerstörte. Strabon berichtet, dass die Statue einfach in die Knie gebrochen sei. Die Rhodier hätten danach auch finanzielle Unterstützung bekommen, um den Koloss wiederzuerrichten, lehnten jedoch ab und ließen die Bronzeteile einfach liegen. Um dies zu begründen, gab man an, ein Orakel hätte folgendes prophezeit: „Was gut liegt, das soll man nicht von der Stelle bewegen!“ Noch Plinius der Ältere, der im 1. Jahrhundert nach Christus lebte, beschrieb, dass man die Teile noch sehen

konnte und es nur wenigen Männern gelang, den Daumen der Statue als Ganzes mit den Armen zu umfassen. Ein syrischer Gelehrter, Theophilus von Edessa, berichtet in seiner Chronik, dass die Araber die Metallteile mit 900 Kamelen abtransportiert hätten.

Die Frage, die nach wie vor nicht geklärt wurde, ist, wo der Koloss stand. Wie sich in Olympia nachweisen lässt und auch am Parthenon, waren solche Kolossalstatuen gerne in Tempeln untergebracht. Es gab auch einen Tempel, für den der Bildhauer Lysipp einen Helios mit Viergespann erschaffen hat. Es war Lysipps berühmtestes Werk. Leider ging das Werk verloren und man weiß auch nicht, wo der Tempel stand. Gefunden wurde lediglich ein Temenos auf der Akropolis von Rhodos. Ob der Tempel für die Statue des Lysipp und der Tempel im Temenos ein und der gleiche sind, entzieht sich unserer Kenntnis. Gewiss ist, dass der Tempel im Temenos auf der Akropolis dem Helios geweiht war, denn dort wurden entsprechende Inschriften gefunden.

WERBUNG



Energiereiche Grafiken

Folder, Flyer, Visitenkarten, Web-Sites,...

www.luna-design.at



HELIOS, DER SONNENGOTT

Eine einzige Quelle nennt den Standort des Koloss und zwar das Epigramm der Anthologia Graeca, in dem von „hoch über dem Meere“ gesprochen wird. Dies heißt aber nicht automatisch, dass der Koloss auf der Akropolis gestanden haben muss. Es kann damit durchaus auch die Hafenmole gemeint sein, deren Sockel, auf dem ein Turm stand, 14 Meter an Höhe misst. Auf diesem Sockel müssen sich dann aber – wenn man wie bereits weiter oben erwähnt – beide Beine des Kolosses befunden haben müssen.

Ein weiteres Problem ist, dass man nicht mehr weiß, wie diese Statue ausgesehen hat. Es gibt in der griechischen Welt mehrere Kleinbronzen, die Helios zeigen und wenn man alle betrachtet, fallen einige Gemeinsamkeiten auf. Man kann davon ausgehen, dass diese Gemeinsamkeiten auch der Koloss von Rhodos zeigte. Demnach müsste es sich um einen athletischen, nackten Gott gehandelt haben (das ist bei Götterstatuen typisch), dessen Standbein das rechte war, die rechte Hand war erhoben und am Kopf hatte er einen Strahlenkranz. Sein Mantel war gerafft. Diese Raffung des Mantels hätte dem Künstler auch die Möglichkeit gegeben, eine Stütze einzubauen, die dann durch den Mantel verdeckt wurde. Sinnvoll wäre es, wenn der Koloss nach Norden geschaut hätte, denn von dort sind die meisten Schiffe nach Rhodos gekommen.

Es ist auch gewiss, dass der Koloss von Rhodos auch nach seiner Zerstörung noch bekannt war und zur Nachahmung angeregt hat. So errichtete Kaiser Nero vor seinem Haus – der Domus Aurea – eine Kolossalstatue mit seinen Gesichtszügen, die einen Strahlenkranz trug. ♦



DR. SIGRID VOLLMANN

**IHRE SPEZIALGEBIETE:
ARCHITEKTUR
UND KRIEGSFÜHRUNG
SOWIE MYTHOLOGIE DER
GRIECHEN UND RÖMER**

◀ <http://svbm.at> ▶

SIGRID.VOLLMANN@GMAIL.COM



Spiritual Energy Balancing



Aura Reading™

Heilarbeit durch Aura Balancing
3 Schritte in ihre Kraft

Aura Feeling – Aura Reading – Aura Balancing



Elisabeth Franziska Schanik,
0699/ 19 23 79 11,
Fax: 01923 79 11
info@aura-reading.at

www.aura-reading.at

Atelier M.SAPHIRA



Bild Öl auf Leinwand, Keilrahmen 100x80
Titel: „UNENDLICH“

www.achatgaerten.jimdo.com

**Club
of
Sponsors**

Werben im Mystikum-Magazin

Bereits ab 29,- Euro

- 1/4 Seite Werbung im Format 130x90 mm im Magazin
- 1 Banner im Format 234x60 Pixel auf unserer Website
- 1 PR-Artikel im Zeitraum des Sponsoring (über 2 Seiten)
- mind. 2 Einträgen in unserem Veranstaltungskalender
- Eintrag im monatlichen Newsletter von Mystikum
- 1 Foldergarnitur für unseren Sponsorenstand auf Messen
- -10 % Rabatt auf alle Dienstleistungen unserer Werbeagentur

Der Sponsorenvertrag läuft über 12 Ausgaben.
Eine Kooperation mit Mystikum bringt Ihnen zum minimalen Preis Zugang zu zahlreichen potenziellen Kunden aus Österreich, Deutschland und der Schweiz.
Tel: +43 (0)699/10637898
office@mystikum.at
Preis pro Ausgabe (ohne USt)





Mystikum

NACHRICHTEN

VON MARIO RANK

IST DIE KIRCHE AM ENDE?

Am 28. Feber 2013 legte Papst Benedikt XVI sein Amt als Oberhaupt der katholischen Kirche nieder. Dies kündigte er bei einer Vollversammlung vergangenes Monat vor den Kardinälen an. Wer ist nun an der Reihe? Der Prophezeiung des Malachias zufolge sollte es nur noch einen Papst geben, einen „Papst Petrus“. Dieser sollte aus Afrika kommen und dann der Letzte sein. Ausgerechnet am Tag der Bekanntgabe des Papstes, dass er zurücktritt, schlug dann auch noch der Blitz in den Petersdom ein – wenn das kein Zeichen ist?

Fotos: stock.xchng, Mario Rank



UFOLOGEN AUFGEPASST!

Rund 100.000,- US-Dollar Preisgeld hat der UFO-Forscher und Filmemacher James Fox im Rahmen seines Dokumentarfilms „The 701“ für den Beweis eines außerirdischen Raumschiffes ausgesetzt. In seinem Film „The 701“ will Fox nie gezeigte Beweise und eindeutige Nachweise zum UFO-Phänomen präsentieren. Bekannt wurde Fox durch die beiden UFO-Dokumentationen „Out Of The Blue“ und „I Know What I Saw“.



„THE CROPPIES“ FILMPREMIERE IN WIEN

Nach dem Erfolg ihres Kornkreisfilms „Die Neue Feldordnung“ wagten die Filmemacher Frank Höfer und Robert Fleischer einen weiteren Versuch, dem Phänomen auf die Spur zu kommen. Mit einem achtköpfigen Drehteam und mit modernster Technik ausgestattet stolpern die Filmemacher in acht unterhaltsamen Episoden von einem Kornkreisrätsel zum nächsten...

Im Zuge des Wiener Kongress der Grenzwissenschaften am 16. März werden die ersten beiden Folgen der „Croppies“ uraufgeführt. Tickets zum Kongress und Informationen zu diesem Top-Event unter:

◀ www.kollektiv.org ▶



KONGRESS DER GRENZWISSENSCHAFTEN

 ROBERT STEIN  LUC BÜRGIN  GERHARD PRAHER

plus exklusive
nuolliso
Filmvorführung

mit

16. MÄRZ



RÜSSELMOPS der Außerirdische



RÜSSELMOPS UND SEINE FREUNDE BESICHTIGEN DIE RUINEN DER GRIECHISCHEN STADT TROJA...

EIN TRÜMMERHAUFEN!

LAUT REISEFÜHRER STAND HIER DER MÄCHTIGE PALAST VON KÖNIG AGAMEMNON!

ENTDECKT VON HEINRICH SCHLINGELMANN!

A comic panel showing three characters in a landscape of ruins. A green alien with a book is on the left, a pink dog-like alien is in the center, and another green alien is on the right. They are looking at the ruins.

von REINHARD HABECK®

◀ www.reinhardhabeck.at ▶

DA SEHEN WIR DIE ÜBERRESTE DES RIESIGEN HOLZPFERDES, IN DEM KRIEGER VERSTECKT WAREN!

ZUM WIEHERN!

A comic panel showing the characters looking at a large wooden horse on a pedestal. The pink dog-like alien is on the left, and the green alien with the book is on the right.

DAS IST DIE BERÜHMTE FERSE DES HEERFÜHRERS ACHILLES...

UNSTERBLICHKEIT SIEHT ANDERS AUS!

A comic panel showing the characters looking at a small object on a pedestal. The pink dog-like alien is on the left, and the green alien with the book is on the right.

... UND DAS IST EINE SKULPTUR DER SCHÖNEN HELENA!

SIEHT STEINALT AUS!

A comic panel showing the characters looking at a statue of a woman. The pink dog-like alien is on the left, and the green alien with the book is on the right.

NICHTS WIE WEG VON HIER!

A comic panel showing the characters looking at the statue. The pink dog-like alien is on the left, and the green alien with the book is on the right.

WIESO? BIST DU AN DER ANTIKEN KULTURGESCHICHTE DER ERDLINGE NICHT INTERESSIERT?

A comic panel showing the pink dog-like alien asking a question to the green alien with the book.

DOCH, ABER HIER IST JA ALLES TOTAL KAPUTT - UND HINTERHER BIN ICH ES WIEDER GEWESEN...

A comic panel showing the green alien with the book responding to the pink dog-like alien.

Festival der Sinne 2013 - Thema: Potpourri der 5 Sinne



11. FESTIVAL DER SINNE WIEN MIT EINER BUNTEN MISCHUNG AN KÖRPERTHERAPIEN

Der Begriff „Potpourri“ kommt aus dem Französischen und bedeutet „Allerlei, kunterbunte Mischung“, bei uns kennt man „Potpourri“ als eine mit duftenden Blüten und Blättern gefüllte Schale. So ranken sich die Angebote der vier FdS Veranstaltungen 2013 einerseits um den 5. Sinn aus der 5er-Reihe seit 2009 – um das „Geruchssinn“ andererseits um Angebote rund um die vier anderen Sinne. Eine gute Mischung eben.

Beim 11. Festival der Sinne Wien am 13.u.14. April 2013 in Oberlaa im AIRO Tower Hotel, Kurbadstrasse 8, 1100 Wien finden BesucherInnen diesmal unterschiedliche alternative und alternativmedizinische Angebote zum Thema Aromatherapie, ätherische Öle aber auch unterschiedliche Körpertherapien können geschnuppert werden.

Der Eintritt zum Festival ist frei.

ÜBERLEBEN MIT DIREKTEM DRAHT ZUM ERINNERUNGSVERMÖGEN – UNSER GERUCHSSINN

Die Geruchs- und Geschmackswahrnehmung ist der ursprünglichste Sinn und direkt für das Überleben verantwortlich. Denn die Nase und die Zunge sind die Sinnesorgane, die über giftige oder nährnde Zusammensetzung eines Nahrungsmittels entscheiden. Ohne Umwege hat die Nase eine direktere Verbindung ins Gehirn ins Erinnerungszentrum. Dort sind die Gerüche das ganze Leben lang verfügbar. So ist die subjektive Geruchsempfindung von Erfahrungswerten geprägt und individuell verschieden.

So haben Gerüche direkten Einfluss auf unsere Gefühlswelt, aber auch auf unsere Gesundheit. Der Geruchssinn des Menschen ist im Zug der kulturellen Evolution zunehmend unwichtiger geworden, da die Nahrungsaufnahme weniger riskant wurde.

In der Zivilisation bemüht man sich sogar, durch künstliche Gerüche die natürlichen Duftstoffe, die auch der Mensch (zusammen mit dem Schweiß oder im Bereich der Geschlechtsteile) ausscheidet, möglichst auszuschalten.



Festival der Sinne 2013 - Thema: Potpourri der 5 Sinne



AROMATOUCH® – DIE OPTIMALE ANWENDUNG ÄTHERISCHER ÖLE

Die neue Technik AromaTouch® wurde in den USA von Dr. Hill, einem führenden Arzt im Bereich von Anwendung und Wirksamkeit der ätherischen Ölen, im klinischen Umfeld entwickelt. AromaTouch® ist eine Anwendungsform, die versucht eine Balance wiederherzustellen. Es verbessert die Aktivität der ätherischen Öle, stimuliert bekannte Körper-Meridiane und Energiezonen und gleicht Körperfunktionen und Systeme aus.

Die Methode ist nur in Verbindung mit bestimmten Mischungen ätherischer Öle möglich, wirksam und zielführend.

Die AromaTouch® Anwendung spricht vier wichtige Bereiche an und unterstützt ausgleichend: bei Stress und seelische Belastungen, zur Stärkung des Immunsystems, es vermindert Entzündungen durch Bakterien, Lebensmittel und sorgt für Gleichgewicht im vegetativen Nervensystem.

Mehr Info finden Interessierte bei balance Life, Peter Gstettner, Platz 06 in Wien.



Rücksprache bei:
ARGE Festival der Sinne,
Pressesprecherin Eva Laspas,
Tel: +43 1 2807627, eva@laspas.at

◀ www.festivaldersinne.info ▶

MIT RÄUCHERN DAS LEBEN INS REINE BRINGEN

Räume, in denen wir leben, sind belastet durch schlechte Energien, die sich über Jahre oder sogar Jahrzehnte angesammelt haben. Sie bleiben in den Räumen hängen und belasten den Körper und auch die Seele sehr stark. Annemarie Herzog bringt das Räuchern in der ursprünglichsten Form näher. So wie es unsere Vorfahren praktiziert haben. Ohne ritueller oder mystischer Handlung wird vermittelt, wie früher mit Räuchern gereinigt wurde, was sich in den Räumen angesammelt hat. Heute ist dieser Putzvorgang wichtiger denn je, da die Belastungen für uns immer größer werden. Mehr Info gibt es bei Annemarie Herzog bei den beiden Vorträgen Sa und So und auf Platz 28 in Wien.

VISION – MISSION

Das Festival der Sinne entstand aus dem „Empfehlungsnetzwerk“ des POOL der WKW im Jahre 2003, der gemeinschaftliche und Netzwerk-Gedanke ist immer noch zu spüren. Eva Laspas sieht jedes Event als Gemeinschaftsprodukt zwischen AusstellerInnen, BesucherInnen und Veranstalterin. Aus diesem sozialen Aspekt ist der Eintritt frei.



STOPP

bis zu 30% Treibstoff sparen
bis zu 90% weniger Giftgase

individuelle Produkte
für Auto und Heizung



spritspar-shop.at

BIS ZU 30% TREIBSTOFF SPAREN



Festival der Sinne

Die aktive Gesundheits- und Erlebnismesse

Thema 2013:
Potpourri der 5 Sinne
EINTRITT FREI



*Ausprobieren
selber machen
aktiv werden!*

Wien:	St. Pölten:	Graz:	Linz:
13. u. 14. April 2013	8. u. 9. Juni 2013	5. u. 6. Okt. 2013	16. u. 17. Nov. 2013
Sa. 10-19 Uhr	Sa. 10-19 Uhr	Sa. 10-19 Uhr	Sa. 10-19 Uhr
So. 10-17 Uhr	So. 10-17 Uhr	So. 10-16 Uhr	So. 10-16 Uhr
Airo Tower Hotel	VAZ	Hotel Novapark	Hotel Kolping
Kurbadstrasse 8	Kelsengasse 9	Fischeraustr. 22	Gesellenhausstraße 5
1100 Wien	3100 Sankt Pölten	8051 Graz	A-4020 Linz



Veranstalter: ARGE Festival der Sinne Tel.: (01) 280 76 27 www.festival-der-sinne.at





Vor 250 Jahren mitten in Neapel:
Morbide Cyborg-Experimente?

Die anatomischen Maschinen des Prinzen von Sansevero

von REINHARD HABECK



DIE KAPELLE SANSEVERO

Wer Gänsehaut nicht scheut, kann das Mysteriöse im Herzen der neapolitanischen Altstadt hautnah in Augenschein nehmen. Etwas versteckt im engen Gassengewirr, nahe dem berühmten Obeliskendenkmal an der Piazza San Domenico Maggiore, steht eines der rätselhaftesten Barockgebäude Europas: Die Kapelle Sansevero.

Der ursprüngliche Anlass ihrer Errichtung ist beinahe vergessen. Ein Hinweis findet sich in der 1624 veröffentlichten Chronik „Napoli Sacra“ von Cesare d’Engenio Caracciolo. Demnach war das Anwesen einst Teil eines Schlossgartens, der zum angrenzenden Palazzo Sansevero gehörte. Beides war im Besitz der einflussreichen italienischen Aristokratenfamilie de Sangro.

Die gesamte Anordnung des Gebäudes blieb bis zum Beginn des 18. Jahrhunderts unverändert. Dann folgte die außergewöhnliche Erweiterung mit atemberaubender Kunstausrüstung, die das Mausoleum in einen alchemistischen Gralstempel umwandelte: Beim Betreten offenbart sich dem Betrachter eine barocke Wunderwelt voller freimaurerischer und esoterischer Symbole.

Die Decke ziert eine farbenprächtige Illusionsmalerei mit dem Motiv des göttlichen Paradieses, so verblüffend echt verewigt, dass man den Eindruck bekommt, die Gebäudemauern wüchsen buchstäblich in den Himmel. Anders der Zustand



(NEBEN-)EINGANG ZUR KAPELLE SANSEVERO



BOMBASTISCHE KUNSTWERKE

des Fußbodens. Das Original wurde Ende des 19. Jahrhunderts zerstört, nur wenige Marmorplatten sind erhalten geblieben. Sie zeigen ein kurioses, dreidimensional dargestelltes Labyrinth, das mit einer weißen Linie durchzogen ist und abwechselnd aus Hakenkreuzen und konzentrischen Quadraten besteht. Diese Freimaurer-Zeichen für Initialriten schmückten ursprünglich den gesamten Boden des Mausoleums.

Doch es kommt noch dicker. Denn die Kapelle besitzt eine bombastische Innenausstattung voller einzigartiger Kunstwerke. Höhepunkt handwerklicher Raffinesse ist der mitten im Raum liegende „Christo Velato“ aus dem Jahre 1753. Bis heute stellen sich Experten die Frage, wie es dem Künstler Giuseppe Sammartino gelang, den Marmorschleier seines verhüllten Christus gleichsam transparent wirken zu lassen. So vollkommen, dass selbst die Abdrücke geschwollener Venen, offene Wundmale, kleine Narben und Nägel durch die Schleierillusion täuschend echt wiedergegeben werden.

Diese nie zuvor gesehene Bearbeitung des eigentlich spröden Marmors gehört zu den großen Mysterien der Kapelle. Wurde bei der göttlichen Steinplastik mit alchemistischen Substanzen nachgeholfen? Ist ein Leintuch damit getränkt worden, das schließlich den realistischen Effekt bewirkte? Oder haben die Meisterköpfe der Renaissance einen geheimnisvollen Kunstmarmor fabriziert von dem moderne Bildhauer keinen blassen Schimmer mehr haben?



EIN ECHTES ALLROUND-GENIE

Faktum ist: Bis zum heutigen Tag hat das wundersame Baujuwel von Sansevero seine dunklen Geheimnisse hartnäckig bewahrt. Das geniale Konzept und die fantastischen Ideen stammen vom siebten Prinzen der mächtigen Sansevero-Dynastie, dem exzentrischen Universalgelehrten Raimondo di Sangro (1710–1771). Als Großmeister der neapolitanischen Freimaurer und Mitglied im internationalen Geheimbund der Rosenkreuzer gehörte er zu den großen Denkern des 18. Jahrhunderts.

„Er ist klein, hat einen großen Kopf und ein schönes, heiteres Aussehen, ist sehr liebenswürdig im Benehmen, fleißig in den Studien und zurückgezogen, also ein perfekter Philosoph“, notiert der Metaphysiker Antonio Genovesi. Der Zeitgenosse Raimondos fügte allerdings mahnend hinzu: „Wenn er nur nicht so viel Fantasie besitzen würde...“

Die kreativen Geistesblitze von Raimondo di Sangro waren in der Tat grenzenlos. Genauso wie bereits 250 Jahre vor ihm Leonardo da Vinci war der Prinz von Sansevero seiner Epoche weit voraus: So formte er künstliche Edelsteine, erzeugte synthetisches Wachs und verschiedene Kunststoffe; konstruierte eine Art Luftgewehr mit einem einzigen Lauf, das sowohl mit Pulver als auch mit Druckluft schießen konnte. Er entwickelte ein hauchdünnes, wasserdichtes Material und ließ Regenschirme daraus herstel-

len, baute eine Kutsche, die in der Lage war, auf dem Land und im Wasser zu fahren und schuf eine besondere Eisenlegierung für leichtere Kanonen mit größerer Reichweite. Und er mixte ein buntes Feuerwerk zusammen, dessen Knaller wie Vögel zwitscherten, erfand eine spezielle Druckmaschine, die in der Lage war, mehrere Farben in einem einzigen Druckvorgang zu drucken. Außerdem war der Prinz im Besitz einer „ewig brennenden Lampe“, die er selbst in vielen Briefen an die Gelehrten seiner Zeit beschrieb.

Kein Zweifel: Dieser Raimondo di Sangro war ein echtes Allround-Genie. Als das Königshaus von seinen erstaunlichen Kenntnissen erfuhr, berief man ihn als Berater an den Hof und ernannte ihn zum Ritter des königlichen Ordens des heiligen Januarius. Der sonderbare Heilige ist ebenso unter dem Namen San Gennaro bekannt. Er ist Neapels Stadtpatron, der 305 n. Chr. den Märtyrertod starb. Seine Blutreliquie wird in zwei Ampullen im Dom der Metropole aufbewahrt. „Il miracolo“, das an Festtagen zweibis dreimal jährlich zu erwartende Blutwunder, gehört für die Neapolitaner längst zur göttlichen Selbstverständlichkeit. Verflüssigt sich die vertrocknete Substanz, ist die Welt Kampaniens in Ordnung.

So lange der Öffentlichkeit verborgen blieb, dass der kluge Raimondo Oberhaupt der neapolitanischen Freimaurerloge war, hatte er zur





ANATOMISCHE MASCHINEN

höchsten Kircheninstanz einen exzellenten Draht. Von Pontifex Clemens XII. erhielt er gar persönlich die Erlaubnis, die „verbotenen Bücher in der päpstlichen Bibliothek“ zu studieren. Bewiesen ist das zwar nicht, aber es darf angenommen werden, dass Meister di Sangro aus den alten Texten bedeutende Inspirationen für seine Erfindungen schöpfte.

Trotz seiner außergewöhnlichen Talente sind die wissenschaftlichen Verdienste des Prinzen von Sansevero höchst umstritten. Sein Ruf ist im Volksglauben nicht gerade der beste. Selbst heute, 240 Jahre nach seinem Ableben, gibt es gottesfürchtige Neapolitaner, die sich diskret bekreuzigen, wenn sein Name genannt wird. Man gab dem Adeligen den Spitznamen „Schwarzer Alchemist“ und „Dunkler Magier“, weil er in seinem geheimen Laboratorium angeblich mit Lebenden und Toten makabre medizinische Experimente durchgeführt hatte.

Zwei als „anatomische Maschinen“ bezeichnete Präparate zeugen noch heute von seinen todesdüsternen Künsten. Sie sind weltweit einzigartig, denn es sind keine vergleichbaren Funde aus dem 18. Jahrhundert bekannt und erhalten. Die bizarren Schaustücke wurden ursprünglich im Schloss des Prinzen aufbewahrt. Dort standen sie in einem separaten Zimmer mit der Bezeichnung „Haus des Phönix“, dem altägyptischen Symbol für Wiedergeburt und Unsterblichkeit. Bis 1888 gab es einen Durchgang, der den Palast mit der hauseigenen Kapelle verband.



WISSENSCHAFTLICHES RÄTSEL

Heute befinden sich die anatomischen „Experimentierkörper“ in einem elliptisch angelegten Untergeschoss der Kapelle Sansevero. Die Krypta wird von einem Museumswächter kontrolliert, der mit Argusaugen darauf achtet, dass jeder Besucher das angeordnete Verbot zum Fotografieren auch wirklich befolgt. Über eine schmale Eisentreppe geht es hinab. Mit offenem Mund steht man schließlich vor zwei altertümlichen Holzschränken mit einer Glasfront. Dahinter sind in aufrechter Pose die unheimlichen „Skelette“ eines Mannes und einer schwangeren Frau mit nach oben gestrecktem rechten Arm zu sehen. Zu den Ausstellungsstücken gehörte auch ein konservierter menschlicher Fötus, der aber vor Jahrzehnten gestohlen worden ist.

Das Erstaunliche: Die menschlichen Überreste sind mit einem dichten Geflecht ihrer Arterien, Venen und Kapillaren überzogen, die seit 1763 – dem mutmaßlichen Entstehungsdatum – perfekt erhalten geblieben sind. Selbst das Herz mit

den feingliedrigen Blutgefäßen ist intakt. Bei der Frau sind sogar noch beide Augäpfel vorhanden.

Diese „anatomischen Maschinen“ stellen Wissenschaftler bis heute vor Rätsel. Die Skulpturen widersprechen unserem vertrauten Geschichtsbild, wonach es vor 250 Jahren noch keine medizinische Konservierung gab, die so detaillierte Einblicke ins Innere des menschlichen Körpers ermöglichte. Es ist zwar bekannt, dass bereits Leonardo da Vinci Ende des 15. Jahrhunderts genaueste anatomische Zeichnungen des Menschen anfertigte. Und wir wissen auch, dass er für seine Studien nachts heimlich Leichen sezerte. Doch im Gegensatz zu Leonardos Studien erinnern die „anatomischen Maschinen“ des Prinzen von Sansevero eher an konservierte „kybernetische Organismen“ – im Stil der „Borg-Rasse“, wie sie Science-Fiction-Fans aus den Star-Trek-Serien kennen.

Experimentierte womöglich schon Raimondo di Sangro mit biologischen Lebensformen, um

sie technisch zu verändern? Wollte er eine neue künstliche Spezies schaffen, ähnlich wie Rabbi Löw seinen Golem, Paracelsus den alchemistischen Homunculus oder Doktor Frankenstein einen modernen Prometheus?

Obwohl der Prinz von Sansevero schriftliche Werke hinterlassen hat, sind just die brisanten medizinischen Protokolle über Entstehung und Zweck der anatomischen „Adam- und Eva-Maschinen“ spurlos verschollen. Könnten sie nach wie vor existieren? Werden sie womöglich gar im Vatikan-Archiv unter Verschluss gehalten? Immerhin eine kurze Notiz ist erhalten. Sie erwähnt eine geheimnisvolle „Metallisierung“, die mit einer „Injektion“ in die Körper der Opfer gespritzt worden ist.

Das passt zu dem schaurigen Gerücht, das seit di Sangros Abberufung nicht verstummen will: Demnach hat der Fürst zweien seiner Diener bei lebendigem Leibe eine Substanz injiziert, die nach

WERBUNG



Radio aus der Vorstadt der Wirklichkeit

- **Liveshow**
- **Podcast**
- **Audio-Archiv**

CROPfm erscheint auf Radio Helsinki Graz (92.6 MHz) als auch online, und beschäftigt sich mit allen möglichen Themen am Tellerrand der kollektiven Wahrnehmung

<http://cropfm.at>



ALCHEMISTISCHE FÄHIGKEITEN

dem Tod der bedauernswerten Menschen das Fleisch zwar verwesen, das Gefäßsystem des Blutkreislaufes hingegen versteinern ließ.

Sind die „anatomischen Maschinen“ durch abscheuliche Menschenversuche entstanden? Manche Kunsthistoriker halten es für möglich, dass das „Einfrieren“ beziehungsweise die „Metallisierung“ der Gefäße tatsächlich mittels Injektionsspritze erfolgte. Eine alchemistische Substanz, vielleicht basierend auf Quecksilber oder Formalin, könnte dafür verwendet worden sein. Doch dafür waren nicht zwingend lebende menschliche „Laborratten“ erforderlich. Die bizarren Tests könnten ebenso gut erst an den toten Körpern zur Anwendung gekommen sein.

Nicht ganz so alt wie die „anatomischen Maschinen“ des Raimondo di Sangro, aber – Welch ein Zufall – ebenfalls in Neapel ausgestellt, sind die anatomischen Ganzkörperpräparate mit Darstellungen der Arterien im „Museo Anatomico di Napoli“. Sie haben rund 200 Jahre auf dem Buckel, wobei an einigen Plastinationen deutliche Spuren von Injektionen metallischer Legierung nachgewiesen werden konnten.

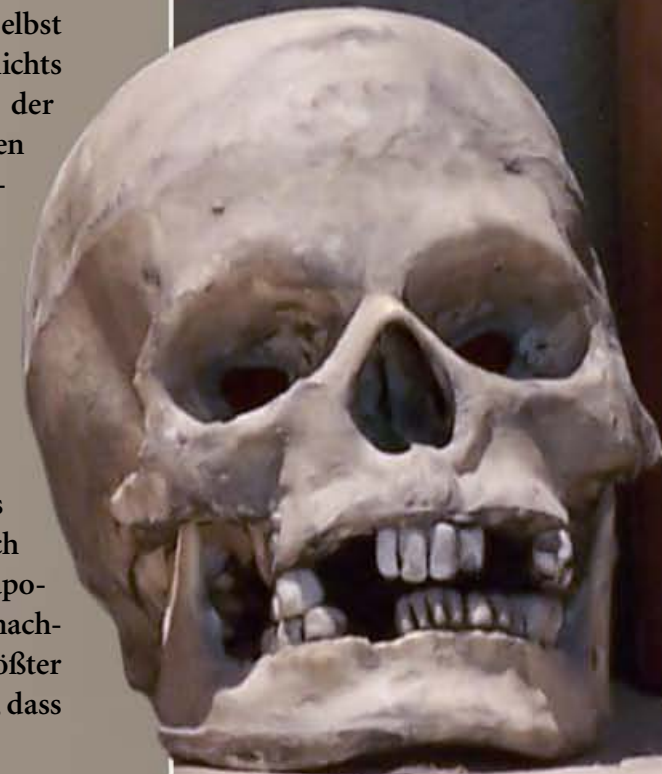
Ob das von feinen Äderchen überzogene „Borg-Pärchen“ in der Gruft von Sansevero ebenfalls ein Produkt dieser Handhabung ist, bleibt zweifelhaft – spätestens seit den neuesten Studien des Forscherduos Lucia Dacome und Re-

nata Peters. Bei jüngsten Analysen im „UCL Institute of Archaeology“ in London fanden sie keine Beweise für eine chemische Praktik durch Einspritzung.

Winzige Proben, die von den beiden im Jahre 2008 mit Elektronenmikroskop und Infrarotspektroskopie untersucht worden sind, offenbarten ein anderes Bild: Demnach sei das hochkomplizierte Blutkreislaufsystem „wahrscheinlich künstlich mit einer Mischung aus pigmentierten Wachs, hauchdünnen Eisendrähten und Seidenfasern“ gefertigt worden.

Also doch keine Cyborg-Experimente? Selbst wenn dieser Verdacht zutrifft, ändert das nichts an der ungelösten Frage: Woher bezog der Prinz von Sansevero seine fortschrittlichen anatomischen Kenntnisse, um das empfindliche Flechtwerk des menschlichen Blutkreislaufs bis in die kleinsten Gefäße naturgetreu zu rekonstruieren und für die Nachwelt unbeschadet zu erhalten?

Solch alchemistische Fähigkeiten müssen auf die Zeitgenossen von Raimondo di Sangro wie Hexerei gewirkt haben. Als es der Meister jedoch schließlich auch noch wagte, das berühmte Blutwunder des neapolitanischen Schutzheiligen San Gennaro nachzuahmen, war der Spaß vorbei: „Mit größter Geheimhaltung ist mir anvertraut worden, dass



KOLOSSALES VERMÄCHTNIS

der Prinz von Sansevero eine dunkle, vertrocknete Substanz hergestellt hat, die dem Blut des San Gennaro ähnelt, und bei Veränderung der Lufttemperatur die gleiche übereinstimmende Wirkung zeigt“, notiert der Apostolische Nuntius Lucio Gualtieri in einem Brief vom 18. Mai 1751.

Ein unverzeihliches Sakrileg, denn damit stand die entlarvende Befürchtung im Raum, das überirdische Wunder der heiligen Blutverflüssigung könnte auf einem chemischen Trick beruhen. In seinen schriftlichen Aufzeichnungen erwähnt der Prinz die Substanzen Gold, Quecksilber und Zinnober, aus denen seine Blutimitation gemixt wurde.

Das war bei Gott nicht der einzige Frevel, der den Prinzen von Sansevero letztlich in päpstliche Ungnade fallen ließ. Als dann auch noch bekannt wurde, dass er hinter den Kulissen als Großmeister der neapolitanischen Freimauer aktiv war, riss dem Stellvertreter Christi endgültig der Geduldsfaden. Der eigenwillige di Sangro wurde exkommuniziert und über Jahre aus der Kirchengemeinschaft verbannt.

Enttäuscht und verbittert über das Unverständnis und die Missgunst vieler Mitmenschen zog sich der Prinz aus dem öffentlichen Leben zurück. Am 22. März 1771 starb er in seinem Palazzo. Der Chronik zufolge litt der Maestro an einer seltsamen Krank-

heit, verursacht durch ein „chemisches Präparat“, das von ihm erfunden worden war und bei seinen geliebten Laborstudien zur Anwendung kam. Sein persönliches kolossales Vermächtnis ist und bleibt die alchemistische Kapelle Sansevero. Der Leichnam des genialen wie sonderbaren Raimondo di Sangro wurde hier in einer Grabnische nahe den „anatomischen Maschinen“ beigesetzt. Damit sind wir beim letzten Geheimnis des „Schwarzen Prinzen“ angelangt: Sein Sarkophag samt der sterblichen Überreste ist vor langer Zeit entwendet worden. Wann genau, warum und von wem, weiß weder der Museumsführer noch sonst jemand. Oder man will es nicht ver-raten... ♦

WESEN

DIE ES NICHT GEBEN DÜRFTE

von Reinhard Habeck

€ 19,95



Weiterführende Links:

- ◀ www.museosansevero.it ▶
- ◀ www.web.archive.orgm ▶
- ◀ www.facebook.com ▶

REINHARD HABECK

geboren 1962 in Wien, arbeitet seit 1987 als freier Schriftsteller und Illustrator. Auf den Spuren „unmöglicher Funde“ bereist Habeck die wundersamen Schauplätze der Welt, über die er packend und unterhaltsam berichtet. Habeck ist Mitinitiator der Wanderausstellung „Unsolved Mysteries“, die seit 2001 hunderte archäologische Rätselfunde präsentiert.

Der Autor veröffentlichte 17 Bücher über grenzwissenschaftliche Phänomene, darunter den Bestseller „Das Licht der Pharaonen“ (mit Peter Krassa). Seine Werke erschienen u. a. in Korea, Japan, Italien, Ungarn, Tschechien und Polen.

◀ www.reinhardhabeck.at ▶

LEBEN 2012

BEWUSST • GESUND • MENTAL



Jana Haas



Dipl. Psych.
Rainer Franke



Dr. Diethard
Stelzl



Eric
Standop



Mag. Werner
Neuner



Wiracocha
Kamayoc

9.4.2013 – Jana Haas

„Die Zunahme der Seelen und Bewusstseinskräfte in der neuen Zeit“
Hollersbach / Panoramabahn, 20:00 Uhr

2.5.2013 – Dipl. Psych. Rainer-Michael Franke

„Klopfen Sie sich gesund und glücklich!“
Bramberg / Lebensraum Veranstaltungszentrum, Sportstrasse 331, 19:30 Uhr

16.5.2013 – Mag. Werner Neuner

„Die Venusblume und die Heile Matrix“
Bramberg / Lebensraum Veranstaltungszentrum, Sportstrasse 331, 19:30 Uhr

26.5.2013 – Wiracocha Kamayoc - Schamanisches Konzert

Die Prophezeiung von Adler und Conder mit dem Schamanen Wiracocha Kamayoc aus Peru. Mit dabei: Katrin Schwarz mit ihren Motherdrum - Heiltrommeln
Bramberg / Lebensraum Veranstaltungszentrum, Sportstrasse 331, 19:30 Uhr

29.5.2013 – Dr. Diethard Stelzl

„Energetische Hausreinigung und Energetischer Schutz“
Bramberg / Lebensraum Veranstaltungszentrum, Sportstrasse 331, 19:30 Uhr

31.5.2013 – Eric Standop

„Gesichtslesen lernen – den anderen Erkennen“
Bramberg / Lebensraum Veranstaltungszentrum,
Sportstrasse 331, 19:30 Uhr

Nähere Infos:
www.leben2012.com
office@leben2012.com

Karten Vorträge:
Ö-Ticket, Maximarkt, Sparkasse

LEBEN 2012

BEWUSST • GESUND • MENTAL

◆ NEU ◆

KRYONSCHULE LEBEN2012

Jetzt anmelden oder Infos anfordern

Besuchen sie drei mal monatlich die Kryonschule Leben 2012 in Bramberg -
Kosten für drei Schritte im Monat - € 150,- pro Monat
Oder einfach von zu Hause aus mit dem Fernlehrgang der Kryonschule.
Hier wird dir alle neun Tage ein Schritt zugesandt. Ein Schritt umfasst ein Skript und zwei
Channelings auf CD, sowie die Kristalle der Lichtsprache. Die Kryonschule kostet bei
drei Schritten 110 Euro pro Monat. Die Anzahl der Schritte ist variabel.

Diese Kryonschule wird von einem
ausgebildeten Lizenztrainer abgehalten.



Weichseldorf 94
A-5733 Bramberg
kryonschule@leben2012.com
www.leben2012.com/kryonschule

LEBEN 2012

BEWUSST • GESUND • MENTAL

LEBENSPHASEN

Wir durchwandern eine ausgesprochen
dicke Zeit. Wir haben den Glaubenssatz,
dass alles „schnell und immer schneller“
gehen müsse, derart in uns integriert,
dass wir uns kaum mehr Zeit für innere
Ruhe und für eine Innenschau gestatten.
Doch gerade das Eintreten in einen
freien, befreiten und bewusst entleerten
Raum ist das, wonach unser Wesen
sich jetzt so sehr sehnt.

Die persönlichen Lebensphasen beinhalten:
29 Seiten mit Grafiken und Texten, praktische Übungen,
die wichtigen Wendepunkte in der nahen Zukunft, stark
impulsgebende Texte, in einer schönen Mappe verpackt.



VENUSCODE

Mit deinem Venusschlüssel findest
du dich in deinem Leben zurecht.
Dein Zeitengel ist jene helfende Energie,
die dich dein Leben lang begleitet.
Und durch deinen Archetyp erfährst du,
welches Lied in dir singt.
Ich wünsche dir viel Freude damit!

Der Venuscode beinhaltet:
20 Seiten mit Grafiken und Texten,
praktische Übungen, die wichtigen
Wendepunkte in der nahen Zukunft,
sowie die Energiekarte mit deinem persönlichen
Venusschlüssel, in einer schönen Mappe verpackt.

Hier bestellen

www.leben2012.com
office@leben2012.com

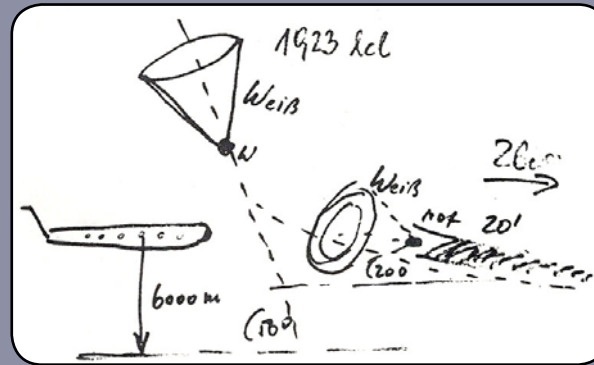


UFO-Sichtung des Monats

UFOs in Österreich?

Auch Österreich ist nicht von UFO-Aktivitäten ausgenommen, wie die ATV-Reportage „UFO-Jäger“ kürzlich bewies. Es gibt einige fundierte Beispiele, dass auch das österreichische Staatsgebiet offenbar von Unbekannten Flugobjekten sehr geschätzt wird. Speziell rund um den in Langenlebarn (Bezirk Tulln, Niederösterreich) liegenden Fliegerhorst Brumowski gab es bereits in den Siebziger Jahren spektakuläre Sichtungen, welche auch dokumentiert wurden.

Legendär ist auch die Sichtung des früheren Austrian Airlines-Chefpiloten Alexander Raab aus dem Jahre 1972, wo er gemeinsam mit seinem Co-Piloten ca. 30 Minuten ein kegelförmiges, unbekanntes Flugobjekt aus seinem Cockpit aus gesehen hatte. Ein durchwegs seriöser, angesehener Flugkapitän, der seit dem Jahre 1939 Flugzeuge lenkte.



Bekannt ist auch ein Fall aus dem Jahre 1980, als sich österreichische Abfangjäger gleich zweimal erfolglos aufmachten und starteten, um ein UFO zu identifizieren. Ein Umstand, der aber laut einem aktuellen Schreiben des Bundesministeriums für Landesverteidigung und Sport anscheinend nicht aufgezeichnet wurde, denn Abfangjäger starten ja einfach so, oder?

Es liegen angeblich keine Akten über UFOs in Österreich auf.

„...„ dass sich in Österreich weder das Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport, noch eine andere staatliche Institution mit unidentifizierten Flugobjekten befasst.“
und weiter

„Demnach gibt es keinerlei Akten oder sonstige Aufzeichnungen über derartige Erscheinungen oder etwaige Zwischenfälle.“

Die DEGUFO-Österreich lässt nicht locker und wird weiterhin versuchen nähere Informationen zu diesen brisanten Fällen zu erhalten!



DEGUFO E.V.

DEUTSCHSPRACHIGE GESELLSCHAFT FÜR UFO FORSCHUNG E.V.

UFO HOTLINE 24h  DEGUFO E.V.

 +43(0)6767177225
 +49(0)1621749301



Aktiviere und stärke Deinen göttlichen Diamanten in Dir



AN KANA TE - ACADEMY

Lebensschule der Neuen Zeit

11.-12.3.2013

Numerologie Basis

13.3.2013

Energetischer Körperprozess

14.3.2013

Transformationsmethode auf allen Ebenen

15.3.2013

Channeling & Kosmische Gesetze

16.3.2013

Urlicht Aktivierung-Einstimmung auf allen Ebenen

Für Einzelsitzungen stehen wir Euch gerne jeweils am Dienstag und Donnerstag
mit Terminvereinbarung zur Verfügung



www.ankanate-akademie.com



SERAPHIM-INSTITUT

MasterCode of Universe



*für ein Leben in
Glück und Harmonie*

www.seraphim-institut.de



SciFi-FILMTIPP

ROBOTROPOLIS



Robotropolis

- Darsteller: Zoe Naylor, Graham Sibley, Edward Foy
- Regisseur: Christopher Hatton
- FSK: Freigegeben ab 16 Jahren
- Studio: Koch Media GmbH - DVD
- Produktionsjahr: 2011
- Spieldauer: 81 Minuten

TRASH MEETS I ROBOT

In einer futuristischen asiatischen Großstadt namens New Town erledigen fortschrittliche Roboterdrohnen alle anstrengenden und gefährlichen Arbeiten für den Menschen. Ein Reporterteam vom Fernsehen berichtet gerade in einer Live-Reportage darüber, als einer der Roboter aus scheinbar heiterem Himmel einen Menschen tötet. Während die Verantwortlichen fieberhaft nach dem Fehler suchen und die Reporter sich in der Stadt verirren, wächst sich der maschinelle Gewaltakt zum Flächenbrand aus...

Klar ist, was man hier von Koch Media geliefert bekommt: Robotropolis ist ein trashiger Film, handwerklich und inhaltlich für SciFi-TV angelegt, wurde aber dabei durchaus spannend und unterhaltsam umgesetzt.

Die Story ist schon etliche Male erzählt worden, Roboter-Aufstand, Erde retten etc. Und sicher wurde die Geschichte auch hier und da schon deutlich besser serviert, beispielsweise bei „I, Robot“, doch hier

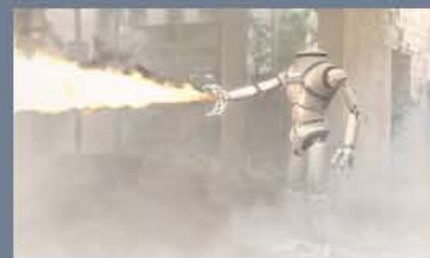
kommt sie wesentlich trashiger rüber, was sich aber nicht durch den ganzen Film zieht, denn im Laufe der Handlung wird er durchaus passabel, teils ist es sogar spannend und die Tricks sind auch ok.

Wenn man also auf Science-Fiction steht, dann wird man hier genau richtig unterhalten. Insgesamt für SciFi-Fans durchaus sehenswert, aber die Erwartungen bleiben hinter bekannten Vorgängern zurück. ♦



Herzlichst, Ihr Roland Roth

◀ qphaze.alien.de ▶





Rainbow Reiki Do Institut Wien - Herwig Steinhuber

www.rainbow-reiki.at

Rainbow Reiki - Schamanismus - Meditation
 Lebensberatung - Feng Shui - Rituale
 Reinkarnationstherapie - Clearings

Rainbow Reiki - das Original von Walter Lübeck!
 jetzt auch in Österreich – mit Herwig Steinhuber

SEMINARE - AUSBILDUNGEN - BERATUNGEN

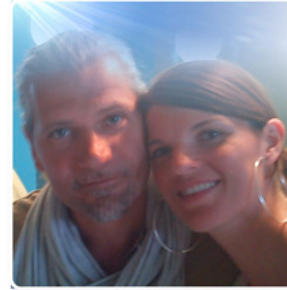
- 07.03.2013 Pendelworkshop
- 08.-10.03.2013 Rainbow Reiki® 2. Grad - Orig. Rainbow Reiki®
- 16.-17.03.2013 Begegnung mit Engeln
- 18.-19.03.2013 Begegnung mit Engeln - der Kristallpfad
- 20.03.2013 Chakra-Energie-Karten Workshop



Herwig Steinhuber,

Großmeister (3.Dan) und Linienträger des
 Rainbow Reiki, Schamane des White Feather
 Pfades, Lehrer der Drei Strahlen Meditation (DSM),
 Reinkarnations- und Clearingtherapeut.
 Zertifiziert als Mentalcoach (Akademie Dr. Ehrhardt)
 sowie »Fünf Tibeter«® Trainer. Mitglied im
 Deutschen Dachverband Geistiges Heilen (DGHe.V.)

靈
巫
氣



**Uli Sualaila Koller
 & Raimund Stix**

Botschafter der **LIEBE** und des **LICHTS**
 Lebenslehrer der Neuen Zeit

www.STIX7.com

Dein Engelbrief

Antworten für Dich ...

... auf Deine Fragen des Lebens

Seine Antworten zu Deinen ganz persönlichen Fragen
 Deine Botschaften der Engel

Als persönliches Geschenk für Dich selbst und Deine Lieben!
 Für jeden Menschen gibt es Botschaften zu seinem momentanen Leben,
 dem Hier und Jetzt.
 Der Engelbrief gibt Dir die Antworten auf Deine speziellen Fragen oder auch auf
 Fragen zu umfassenden Themen des Lebens. Die Frage könnte auch lauten:
 „Was möchtest ihr mir sagen, oder empfehlen für mein momentanes Leben?“
 Die darauf folgenden liebe- und lichtvollen Antworten in schriftlicher Form,
 geben dem Empfänger des Briefes stets Anregung und ganz persönliche
 Herzensbotschaften für ein Leben in Liebe und Harmonie.
 Lass Dich einfach überraschen und habe das Vertrauen, dem lichtvoll geführten
 Weg Deiner Seele zu folgen. Dein Engelbrief vermittelt Dir genau das, was Du
 im Moment brauchst: Mut, Vertrauen, Klarheit, ... und LIEBE!

Kosten und Energieausgleich:
 Dein persönlicher Engelbrief mit einem Umfang von 3 - 5 Seiten € 33,00 per Mail
 Mit Druck auf Qualitätspapier 21x21cm: € 35,00 per Post inkl. Versand 0 (Eu + € 6,00)

Du kannst Dein SEELENzeichen und Deinen ENGELSBRIEF auch als Paket
 erwerben - der Energieausgleich dafür beträgt € 69,00
Bestellungen BITTE per Mail an: seelenengel@stix7.com

Dein SEELENzeichen

DEIN GANZ PERSÖNLICHES HEILSYMBOL

DEIN HEILSYMBOL
 DEIN BEWUSSTSEINSCODE
 DEIN GANZ PERSÖNLICHES MANTRA &
 DER KLANG DEINER SEELE

Dein Heilsymbol
 trägt Deine Urschwingung, Deine Stammzellen oder Deine Quelle, wie Du es eben
 betrieblin möchtest, in sich.
 Du kannst damit immer wieder in Deine ganz persönliche Heilung kommen.

Dein Bewusstseinscode
 dient zur Anhebung Deiner Schwingung und Deines Bewusstseins, indem du den
 Code intuitiv auf Deinen Körper schreibst.

Dein ganz persönliches Mantra
 manifestiert die Heilschwingung des SEELENzeichens und des Codes in Deinen
 Zellen. Sprich es während Deiner Arbeit mit dem Heilsymbol und auch sonst immer
 wieder - so oft Du möchtest.

Der Klang Deiner Seele
 manifestiert die Heilschwingung des SEELENzeichens und des Codes in Deinen
 Zellen. Sprich es während Deiner Arbeit mit dem Heilsymbol und auch sonst immer
 wieder - so oft Du möchtest.

Kosten und Energieausgleich:
 Dein persönliches SEELENzeichen mit Mantra, Code & Klang auf hochglanz
 Fotopapier mit Beschreibung im Format 21x21cm: € 42,00 inkl. Versand 0 (Eu + € 6,00)

Qualitätsdruck auf CanvasLeinen für Deinen Wohnraum
 33x33cm = € 123,00, 42x42cm = € 135,00 + Versand € 21,00
 51,42x51,42cm = € 144,00, 77x77cm = € 150,77 + Versand € 27,00

AKTIONSPREISE >>> bis 31. März 2013



Reinkarnation – das ewige Leben

Tod – wo ist dein Stachel?
von Hans Kollenbrath



EIN SONNIGER TAG

Ein Abend wie jeder, die Stimmung in der Disco ist gut, ich arbeite mit meinen siebenundzwanzig Jahren seit Jahren als Discjockey, im Winter im Schnee, im Sommer am See – für mein damaliges Bewusstsein ein wunderbares tolles Leben. Ich rauche wie ein Fabrikschlot zwischen sechzig und achtzig Zigaretten am Tag, trinke Alkohol in großen Mengen, viel zu viel, auch heute Nacht. Auf einmal fällt mir ein, ich habe morgen, ab dem frühen Vormittag meinem Vater versprochen, ihm zu helfen, das Dach unserer Almhütte zu reparieren und ich dachte, für heute habe ich genug Alkohol zu mir genommen.

Es ist ein schöner Morgen, die Sonne scheint, ein gutes Wetter für unsere Arbeit auf dem Dach der Almhütte. Ich fahr die Bergstraße hoch, ich fühle mich nicht allzu gut, nun ich dachte einfach zu viel getrunken. Als ich ankomme, ist mein Vater und mein Schwager schon bei der Arbeit am Dach. Mein Vater meinte bei der Begrüßung, ich sei ein wenig blass um die Nase und sagte, ich sollte, wenn ich mir es zutraue hinauf auf das Dach und meinem Schwager bei der Arbeit am Ausbessern helfen. Ich ging an meiner Mutter vorbei und sie sagte, „Hans schaut ma aber gar nit guat aus“. Um diese Tageszeit sah mich meine Mutter selten und sie hatte mich auch noch nicht in so einem Kater-Zustand gesehen. Um meine Mutter zu beruhigen, sage ich: Mama es geht mir gut, ich hab nur zu wenig geschlafen. Sie scheint beruhigt zu sein. Erst wie ich ein paar Schritte gehe, bekomme ich ein ganz komisches, mir unbekanntes Körpergefühl. Ich





NAHTODERLEBNIS

habe das Gefühl, ich verliere die Kontrolle über meinen Körper, ich habe Schmerzen zwischen den Schulterblättern, irgendwie schmerzt mein Oberkörper, mir geht es verdammt schlecht. Ich höre wie durch Watte wie meine Mutter zu mir sagt, ich sollte mich in eines der Stockbetten legen. Ich lege mich in das Bett und ich sage noch zu meiner Mutter, sie sollte meinen Bekannten, den Kurarzt, rufen, und auf einmal kommt sie, die Angst, wie ich sie noch nie kannte, es war die Angst, hier in diesen Moment zu sterben. Die Angst wurde immer stärker und mir war kalt, ich fror im Sommer. Ich konnte nur noch verschwommen meine Umgebung wahrnehmen, auf einmal dachte ich, das ist das Sterben, Traurigkeit und diese große mir unbekannte Angst nahmen von mir Besitz. Ich spürte einen Schüttelfrost durch meinen ganzen Körper, auf einmal kamen Szenen, Bilder und Geschehnisse meines Lebens, ich sah mich selbst.

Mein Zustand begann sich zu verändern, es wurde hell um mich, ich hörte auch noch die Stimmen von meiner Mutter und meiner Schwester. Ich verstand nun gar nichts mehr, ich hatte den Eindruck als würde ich hochschweben, mir wurde bewusst, ich hatte keine Schmerzen mehr, keine Angst, nur noch Verwunderung und dieses wunderbare Licht um mich, das nach oben hin noch heller wurde und ich war nicht mehr allein, ich war geborgen. Die Geschehnisse bis zu meiner Rückkehr in das Wachbewusstsein auf der Intensivstation waren sehr persönlich.

Einige meiner Mitmenschen würden sagen, ich hatte ein Nahtoderlebnis, für mich war es ein Ausflug in eine andere Schwingungsebene mit der Erkenntnis, dass unser Leben ewig und unendlich ist.



DAS EWIGE LEBEN

Meine Schwester, die mich als erste in der Intensivstation besuchte, erzählte mir, dass meine Haare einseitig bis zur Mitte meines Kopfes grau geworden sind und dass meine Familie Angst hatte, ich würde sterben, und das ich wohl ziemlich lange ohne Bewusstsein war.

Nach der Rehabilitation begann ich mich neu zu orientieren, ich wurde bewusster in meinem Leben. Prioritäten verschoben sich und für mich begann ein neuer Lebensabschnitt, ich wollte mit meinen Erfahrungen meinen Mitmenschen helfen, die Angst zu verlieren vor dem Tod, ich wollte hinausschreien, das Leben ist ewig, aber schnell merkte ich, wenn ich das Thema Reinkarnation oder Nahtoderlebnis ansprach, wurde ich belächelt oder als verrückt erklärt. Ich begann nicht mehr drüber zu sprechen, obwohl ich mich mitteilen wollte. Ich begann Bücher zu lesen über dieses Thema und erfuhr dadurch, dass es viele Menschen mit diesen Erfahrungen gab. Die Erlebnisse der Betroffenen, die so ein Nahtoderlebnis hatten, waren nicht in allen Einzelheiten gleich, aber es gab auch etliche Gemeinsamkeiten die wir erlebt hatten. Ich lernte meine Frau kennen und war überrascht, für sie war es ganz natürlich und zwar ohne Nahtoderlebnis, dass das Leben etwas Ewiges ist, dass es eine jenseitige geistige Welt gibt und dass es geistige Wesen und einen Schöpfergott gibt. Nun begann ich, mich meiner Aufgabe Menschen zu heilen und zu lehren zu widmen, aber ich wollte immer mehr und mehr von der jenseitigen Welt wissen aber auch über das



MIT DEM INNEREN AUGE UND DEM HERZEN SEHEN

Leben und den Werdegang des Menschen und über die Kraft der Liebe, ihre Auswirkung auf uns selbst und die ganzen Schöpfung. So begann ich immer mehr Rückführungen zu machen und Reinkarnationsseminare zu geben.

Seit Bestehen der Menschheit dürfte der menschliche Tod wohl eines der geheimnisvollsten Geschehnisse sein, das uns Menschen sehr bewegt. Der Tod eines Mitmenschen löst die unterschiedlichsten Gefühle in uns aus. Viele Menschen fallen in eine tiefe Trauer, wenn sie Mitmenschen, die sie lieben, durch den Tod verlieren. Wenn Menschen schwer erkranken, kommt nicht selten die Angst zu sterben, die Angst alles zu verlieren, was man liebt. Das können Menschen sein, Besitz oder Geld, all jenes, an dem das menschliche Herz hängt. Für den einen ist nach dem Tod gleich alles aus und es gibt kein Leben danach, die anderen geben seit hunderten von Jahren Grabbeilagen mit, vom Lohn für den Fährmann über Schmuck und Speisen für die Überfahrt in eine andere Welt.

Vieles kann man über das Thema Reinkarnation lesen, die Wahrheit wird wohl letztendlich so wie ich für mich persönlich, jeder für sich selbst finden müssen.

Durch meine eigenen Erlebnisse wurde es für mich zur Wahrheit, dass unser Leben ewig und unendlich ist. In über zwanzig Jahren führte ich interessierte Menschen zurück in vergangene irdisch gelebte Leben, aber was noch viel gravierender ist, nämlich in die Zeit zwischen den irdischen Leben. Wenn wir Menschen verstehen lernen, dass alles Sein aus Energie und Schwingung besteht und dass wir in unserem Wachbewusstsein durch unsere Sinnesorgane nur sehr begrenzt unsere Umwelt und die Schöpfung wahrnehmen können, und dadurch für uns vieles unsichtbar ist. Wenn wir erlernen, unser Bewusstsein zu erweitern, unsere eigene Grundschwingung zu erhöhen, dann beginnen wir mit dem inneren Auge und dem Herzen zu sehen.

In unserer Seele sind all unsere irdischen Leben abgespeichert und wir dürfen in einer Rück-

führung Einblick nehmen in Situationen vergangener Leben und zwischen den Leben, um unser jetziges Leben besser zu verstehen. Zu erkennen, dass wir nur einmal geboren wurden als ein wunderbares Lichtwesen und dass es für uns keinen Tod gibt, sondern nur das Ablegen und wieder Einkehren in einen irdischen Körper. Dass der irdische Tod wie die irdische Geburt jeweils nur ein Eintreten und Austreten ist aus einem irdischen Körper, ein Wechsel von einer Ebene auf die andere ist. Dass über unsere vergangenen Leben von der Gottheit ein heilender und schützender Schleier des Vergessens ist, denn unser menschliches Bewusstsein hat sich weiter entwickelt und verfeinert. Wir würden so manches nicht ertragen, was wir in unseren vielen vergangenen Leben alles bewirkt haben. Wir waren Räuber, Soldaten, Heiler und Priester, wir lebten Hass, Gier und Zorn, wir lebten Liebe, Güte, Gnade und Barmherzigkeit, wir waren jeweils Menschen unserer irdischen Zeit, mit allen Facetten die das Menschsein ausmacht. Wir

WERBUNG



Österreichische Gesellschaft für Parapsychologie

und Grenzbereiche der Wissenschaften

<http://parapsychologie.ac.at>

Neues Institutsgebäude der Universität Wien, 1010 Wien, Universitätsstraße 7



DIE REIFUNG UNSERER SEELE

dürfen hier auf Mutter Erde, die uns der Schöpfer anvertraut hat, Erfahrungen machen, die wir sonst im ganzen Universum nicht machen könnten, denn unser irdischer Körper mit seinen Sinnesorganen lässt uns spüren, aufnehmen, aber auch weitergeben, lässt uns empfinden die Kälte, die Wärme und die körperliche Liebe. Wir erfahren die Gesetzmäßigkeit von Ursache und Wirkung, was du säst, wirst du ernten und erkennen irgendwann in einen unserer Leben, dass dieses Gesetz gut und gerecht ist.

Die Reinkarnation zeigt uns, dass wir mitverantwortlich sind für unser Leben und dass wir in unseren jetzigen Leben schon das Nest für unser nächstes irdisches Leben bauen.

Wir bekommen aber auch, wenn wir in der Rückführung zwischen die irdischen Leben gehen die Erkenntnis, dass wir Menschen nicht alleine sind, dass uns unabhängig von jeder Religion, die Göttlichkeit, ihre Engel und Geistwesen hilfreich zur Seite stehen, um unser jeweils irdisches Leben zu meistern, aber wir sollten uns ihnen zuwenden, jeder Mensch auf seine Art und Weise, aber aus vollstem Vertrauen

heraus in die Gottheit und es sollte ein Herzenswunsch sein.

Eine Reinkarnation kann auch zu heilsamen Informationen führen, indem man Zusammenhänge aus dem vorangegangenen irdischen Leben mit dem derzeitigen versteht. Weniger gute Erinnerungen aus einem Vorleben, die tief in uns sitzen, können wir die Kraft nehmen und können sie, wenn es sein darf, auch auflösen.

All das, was wir als weniger gut oder schön für uns empfinden, dient letztendlich der Reifung unserer Seele und somit uns selbst.

Jeder Samen wird in die dunkle Erde ohne Licht gesät, er bekommt dort die Nährstoffe, die er für seine Entwicklung braucht, und hat das Bestreben zu wachsen, dem Licht zu. Auch wir Menschen fühlen diese Dunkelheit des Lebens, auch sie bringt uns dazu, dass wir die Dinge verändern, dass wir wachsen, ja dass wir wachsen dem Licht zu, bis wir letztendlich dieses reine feine Licht sind, dann ist das Werk, der Weg vom irdischen Menschen zum Gottmenschen vollbracht, dann hat die Reinkarnation ihre Aufgabe erfüllt. ◆

Weiterführende Links:

◀ www.spiegel.tv ▶

◀ geistiges-heilen-ausbildungszentrum.de ▶

»REINKARNATION«
09.03.2013 - 10.03.2013
Wiederkehr oder der Sinn des Lebens!
Seminar mit Hans Kollenbrath



HANS KOLLENBRATH

Der Autor arbeitet seit über zwanzig Jahren als Geistheiler, Psychologischer Berater, Autogener Trainingsleiter, Ausbilder für geistiges Heilen, Reinkarnationslehrer und Lehrer für Metaphysik.





PARACELSUS

Fachmesse für gesunde Alternativen



„GESUNDHEIT
ERLEBEN, ERTASTEN
UND AUSPROBIEREN!“

16.-17. MÄRZ 2013
SALZBURG

ENERG·ETHISCHE  LEBENSBERATUNG

**Allgemeine Energiearbeit
Energiearbeit mit Tieren
Tierkommunikation
Beziehungen, Partnerschaften
Umgang mit Naturgeistern,
Engeln & aufgestiegenen Meistern
Aktivierung deines Heilerpotenzials
und vieles mehr**

www.wisetwister.at



Das „**Neue Mensch & Tier Natur Bewusst-Sein**“ wurde im Zuge des Wandels der Zeitqualität, im Oktober 2007 vorgestellt und aktiviert. Im Zusammenhang mit den bevorstehenden transformativen Jahren wurde vielerorts die Notwendigkeit erkannt, die Menschen auf bevorstehende Prozesse vorzubereiten, um ihnen dazu Workshops an.

**Energ·ethische Lebensberatung
ELISABETH PIELER**

Tel.: 0664-1234170
office@wisetwister.at



BUCHTIPPS



Der Selbstversorger von Wolf-Dieter Storl

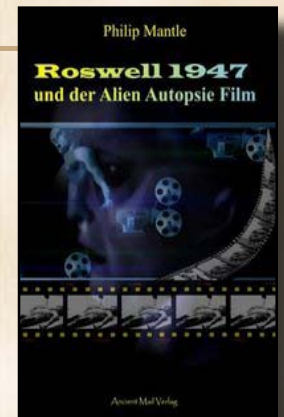
Endlich Selbstversorger werden! Bestsellerautor Wolf-Dieter Storl zeigt, wie das geht. Mit zahlreichen Profi- und Insider-Tipps für Anbau, Wildsammlung, Kompostherstellung, natürliche Schädlingsbekämpfung und vieles mehr. Viele träumen davon: Selbstversorger zu werden und sich von dem zu ernähren, was im eigenen Garten wächst oder in freier Natur gesammelt werden kann. Der bekannte Ethnobotaniker Wolf-Dieter Storl tut dies seit Jahrzehnten. In diesem ebenso spannenden wie hoch informativen Buch erzählt er seine eigene Selbstversorger-Geschichte und gibt zahlreiche fundierte Informationen, Tipps und Anleitungen.

EUR 19,90

Roswell 1947 und der Alien-Autopsie-Film von Philip Mantle

Im Juli 1947 ist über der Wüste von New Mexico, USA, ein unbekanntes Flugobjekt abgestürzt. Handelte es sich wirklich nur um einen Wetterballon oder um ein geheimes Militärprojekt oder etwa um ein UFO aus den Tiefen des Alls? Augenzeugen sind sich sicher, dass ein Raumschiff samt seiner außerirdischen Insassen dort abgestürzt ist und vom Militär geborgen wurde. Dieser Fall ist auch heute noch der berühmteste und rätselhafteste in der Geschichte der UFOs. 1995 wurde dieser Fall plötzlich noch einmal aufgerollt und um ein zusätzliches Mysterium erweitert: Der Londoner Geschäftsmann Ray Santilli präsentierte der erstaunten Öffentlichkeit Filmmaterial von dem besagten UFO-Absturz, der unter anderem die angeblich echte Autopsie eines außerirdischen Wesens zeigte!

EUR 19,50



Raumenergie-Technik von Josef Gruber

Das Buch enthält eine Fülle von hilfreicher Information für mehrere Gruppen von Lesern. Es werden praktisch alle Menschen angesprochen, die am langfristigen und weltweiten Wohl der Menschen und an der Erhaltung der Mitwelt interessiert sind. Ein großer Teil der im Buch enthaltenen Information über Raumenergie (RE) und Raumenergie-Technik (RET) sowie über die Folgen der weitverbreiteten RE-Nutzung ist leichtverständlich geschrieben und daher auch ohne Spezialkenntnisse zu verstehen. Diese Information soll möglichst viele Bürger und Bürgerinnen inspirieren, rasch aktiv zu werden, damit die Nutzung der Raumenergie bald beginnen und möglichst vorteilhaft für Mensch und Umwelt gestaltet werden kann.

EUR 49,80



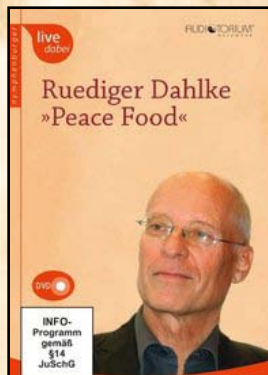
FILMTIPPS



Außerirdische Besucher in der Vorzeit? – präsentiert von Erich von Däniken

Wurde die Erde in grauer Vorzeit von außerirdischen Raumfahrern besucht? Die von Erich von Däniken mitbegründete Forschungsgesellschaft für Archäologie, Astronautik und SETI (A.A.S.) sammelt seit Jahrzehnten rings um den Erdball Indizien für diese Theorie. Beim One-Day-Meeting der A.A.S. 2012 in Dresden präsentierten die Forscher ihre neuesten Erkenntnisse in Sachen Prä-Astronautik und SETI. Auf den DVDs finden Sie folgende Vorträge: • Die Rückkehr der Götter – Erich von Däniken • Neue Rätsel im Mystery-Land – Luc Bürgin • Träger des bewegten Gottesnamens – Peter Fiebag • Geheime Zeichen in Südamerika – Marie-Marthe Rennel, Wolfgang Siebenhaar uvm.
2 DVDs, Laufzeit: ca. 380 min.

EUR 24,90



Peace Food (DVD) – Ruediger Dahlke

Milchprodukte und Fleisch sind nicht nur ins Gerede gekommen, sondern inzwischen als gefährlich überführt. Ruediger Dahlke zeigt in diesem Vortrag, wie beides unsere Gesundheit unterminiert und Krankheiten wie Infarkt und Schlaganfall, Krebs, Immunprobleme und Zivilisationskrankheiten wie Osteoporose oder Diabetes fördert. Er macht deutlich, wie eine vegane Ernährung Angst reduziert und die Lebensqualität erhöht.
DVD, Laufzeit: 106 min.

EUR 14,99



WERBUNG

GREEN
BALANCE

E-MAGAZIN FÜR GANZHEITLICHES
WOHLBEFINDEN

GRATIS Magazin unter: www.greenbalance.at



REGENTREFF.DE

12.-13. OKTOBER 2013

KONGRESS FÜR GRENZWISSEN

2013

Veranstalter: Osiris-Büchersand

Gary Vey (Dan Eden) 🇺🇸
 Prof. Dr. Michael Vogt 🇩🇪
 Thomas Kirschner 🇩🇪
 Armin Risi 🇨🇭
 Jay Goldner 🇩🇪
 Robert Stein 🇩🇪
 Robert Fleischer 🇩🇪

GASTHOF ZUR ALTEN POST (SAAL), HAUPTSTR. 37, 94209 REGEN / OT MARCH

ANMELDUNGEN UND KARTENBESTELLUNGEN:
 TEL: +49(0)8554/844 FAX: +49(0)8554/942894 EMAIL: kongress@osirisbuch.de WEB: www.starservice.de



METAVarsity™
 College of Metaphysical Study

Öffnen Sie Ihren Geist, Herz und Seele!

Die physische Welt, die wir wahrnehmen mit unseren physischen Sinnen, ist die Welt der Effekte, der Endergebnisse. Was ist die eigentliche Ursache dieser physikalischen Effekte? Metaphysik ist die Lehre der zugrundeliegenden Prinzipien des Lebens und die Anwendung dieser Grundsätze bei der Bewältigung unserer Lebensaufgaben.

MetaVarsity ist ein Kollegium über die metaphysische Studie. Wir verwenden die Philosophie der Metaphysik, um einen einzigartigen Lern- und Wachstumsprozess als Erlebnis für jeden einzelnen unserer Lernenden zu garantieren. Persönliche-Meisterschaft beinhaltet ausgewogene Entwicklung in allen vier Bereichen unseres Lebens: **körperlich, emotional, mental und spirituell.**

METAVARSITY steht für:

- ◆ Eine positive Lebensgestaltung
- ◆ Eine bewusste Lenkung des eigenen Schicksals
- ◆ Ein Verständnis der Zusammenhänge zwischen materieller Existenz im Außen und geistig-spiritualem Sein im Innen
- ◆ Eine wichtige Hilfe bei der Suche nach dem eigenen Sinn des Lebens, die Erkenntnis der eigenen Identität, dem „Erkenne Dich selbst, dann erkennst du Gott“.
- ◆ Persönliche Verantwortung für Gedanken und Handlungen.

Unsere Kurse beinhalten:

Diplom in Metaphysik: Klassen- und Fernlehre

Ab September 2012 wird dieser Kurs auch als Fern-Studium angeboten - in Deutsch oder Englisch

info.aut@metavarsity.com yolanda@metavarsity.com

www.metavarsity.com



05.03.	Vom Umgang mit Fremden- ergien & Manipulation	Vortragsabend	www.institut-andromeda.at	A 1060 Wien
	Heilen mit Zahlen	Russische Heiltechniken nach Grigori Grabovoi, Vortragende: Monika Kovacs	www.frg.at	A 1040 Wien
07.03.	Pendeln - Ein Abendworkshop	Richtig Pendeln lernen! Voraussetzungen: Keine	www.rainbow-reiki.at	A 1050 Wien
08.03.	Lebe Deine Seelenkraft - Sei das Licht!	Bewusstsein & Inspiration, Channeling *Meditation*	www.stix7.com	A 2620 Neunkirchen
	Energetisch testen mit Rute & Tensor	Einfache, schnelle und effektive Testmethode	www.aquarius-nature.com	A 7562 Eltendorf
	Was heisst hier chronisch krank?	Wirkungsvolles aus den Heilgärten der Natur	www.aquarius-nature.com	A 7562 Eltendorf
08.03. – 10.03.	Rainbow Reiki® 2.Grad	Original Rainbow Reiki® 2. Grad Seminar nach Walter Lübeck®	www.rainbow-reiki.at	A 2620 Neunkirchen
	Esoterikmesse Sindelfingen	in der Stadthalle Sindelfingen	www.esoterikmesse.de	D 71065 Sindelfingen
	Lebensfreude Lübeck 2013	Gesundheit, Ernährung und Heilung - jetzt erleben!	www.lebensfreudemessen.de	D 23554 Lübeck
09.03.	Find Your Vision - Der Weg meiner Seele	Das Selbstfindungsseminar mit Raimund Stix	www.stix7.com	A 8321 St. Margarethen
09.03. – 10.03.	Engelseminar Lichtarbeit Ausbildung	von Karin Tag, Stufe 1	www.seraphim-institut.de	D 61194 Niddatal
11.03.	Chakrenkurs (6. Chakra)	Vortrag von Cornelius Selimov	www.energycoaching.net	A 1060 Wien

SPEZIALTIPP:
09.03. – 10.03. 2013

Reinkarnation – Wiederkehr oder der Sinn des Lebens!

Seminar mit Hans Kollenbrath
Haarberghof - Biobauernhof, Am Haarberg 19, A-7562 Eltendorf



11.03. – 12.03.	Numerologie Basisausbildung	Einweihung in das Geheimnis der Zahlen	www.ankanate-akademie.com	A 1120 Wien
12.03.	Christus - Channeling	Bedingungslose Liebe sein	www.stix7.com	A 4240 Freistadt
13.03.	Energetischer Körperprozess	zur Blockadenlösung und Tiefenentspannung	www.ankanate-akademie.com	A 1120 Wien
14.03.	Transformationsmethode auf allen Ebenen	In der Ankanate-Akademie	www.ankanate-akademie.com	A 1120 Wien
	Lebe Deine Seelenkraft - Sei das Licht!	Bewusstsein & Inspiration, Channeling *Meditation*	www.stix7.com	A 3834 Pfaffenschlag
	Die Lehre des kristallinen Körpers	Vortragende: Elisabeth Reisinger	www.frg.at	A 1090 Wien
15.03.	Channeling und Energieaktivierungen	Kommunikation mit der geistigen Welt	www.ankanate-akademie.com	A 2542 Kottlingbrunn
	Lebe Deine Seelenkraft - Sei das Licht!	Bewusstsein & Inspiration, Channeling *Meditation*	www.stix7.com	A 2500 Baden bei Wien
15.03. – 17.03.	Eso-natura Olten	Esoterik- und Naturmesse	www.esonaturamesse.com	CH 4603 Olten
	4. Österreichisches Biodanza®-Festival	„Frühlingstanz“	www.biodanza-lebenstanz.at	A 3130 Herzogenburg
16.03.	Wiener Kongress der Grenzwissenschaften	mit Robert Stein, Gerhard Praher, Luc Bürgin und Nuoviso - Filmvorführung	www.kollektiv.org	A 1230 Wien
	Ur - Licht Aktivierung/Einstimmung	eigene Heilfähigkeiten für Dich und Andere	www.ankanate-akademie.com	A 1120 Wien

SPEZIALTIPP:
19. März 2013

Die grosse Wahrheit

Das Erwecken der Erinnerung an unsere Herkunft, Geschichte und Bestimmung
Vortrag von Gregg Braden, Ort: Stadtcasino Basel, Steinenberg 14, 4051 Basel / CH



16.03. – 17.03.	Begegnung mit Engeln - Einweihung in die Engelmagie	Ein Intensivseminar mit Terlyn Soran Herwig Steinhuber	www.rainbow-reiki.at	A 1060 Wien
17.03.	Para Vital Bonn	Messe für Lebensfreude und Spiritualität	www.para-vital.de	D 53111 Bonn
18.03. – 19.03.	Begegnung mit Engeln - Der Kristallpfad	Ein Intensivseminar mit Terlyn Soran Herwig Steinhuber	www.rainbow-reiki.at	A 1050 Wien
19.03.	Entfalte Dein Licht! Lebe Deine Seelenkraft - Erfreue Dich ...	Bewusstsein & Inspiration, Channeling *Meditation*	www.stix7.com	A 8501 Lieboch
20.03.	Chakra-Energie-Karten Workshop	Prof. Arbeiten mit den Chakra-Energie- Karten von Walter Lübeck	www.rainbow-reiki.at	A 1050 Wien
21.03.	Entfalte Dein Licht! Lebe Deine Seelenkraft - Erfreue Dich ...	Bewusstsein & Inspiration, Channeling *Meditation*	www.stix7.com	A 8490 Bad Radkersburg
22.03.	Yoga für Gehirnkraft	GedächtnisYoga für jung & alt	www.energie-institut.com	A 1180 Wien
23.03.	Leben im ständigen Risiko	Sich erfolgreich im Weltensturm entfalten, Seminar mit Gregg Braden	www.leben2012.com	CH 4053 Basel
23.03. – 24.03.	Intensivwochenende: The Journey	Wochenendworkshop mit Brandon Bays	www.leben2012.com	CH 4057 Basel
	Esoterikmesse Nürnberg	in der Meistersingerhalle, „Kl. Saal“	www.esoterikmesse.de	D 90478 Nürnberg
25.03.	Brandon Bays - Tagesseminar	ein Tag voller Prozess-Arbeit	www.leben2012.com	CH 4057 Basel
28.03	Cosmic Chants - offene Singgruppe	Musikalischer Abend für spirituelles Singen in Lichtsprache	www.institut-andromeda.at	A 2542 Kottlingbrunn

SPEZIALTIPP:
30. März 2013

Raumenergie

Referent: Gerhard Rößler, Veranstaltungsort: Landgasthof „Zur alten Post“,
OT March, Hauptstr. 37, 94209 Regen (D), Teilnahmegebühr: 10.00 EUR



VORSCHAU



Frank Grondkowski hinterfragt bestehende Theorien aus einem neuen, seinen Blickwinkel. Andere Zusammenhänge

WEITERE THEMEN:

Wie rechnet die Natur?

Alles schwingt, alles ist mit allem verbunden – wie im Kleinen so auch im Großen. Raum, Bewegung, Form, Zeit, Licht, Geist, Schwingung, Struktur und Erkenntnisse der neueren Physik. Alles ist Eins, das Sichtbare wie das Unsichtbare, das Materielle wie das Geistige. Ein Beitrag von *Mag. Peter Fischer*.

DAS NÄCHSTE *Mystikum*
ERSCHEINT AM 3. APRIL 2013

ÄGYPTEN, TENERIFFA, MEXIKO – NEUE FRAGEN ZU ALTEN RÄTSELN

VON *FRANK GRONDKOWSKI*

ergeben eine andere Fragestellung, eventuelle Antworten jedoch sollte jeder für sich selber finden.

Ein Plädoyer an alle Eltern

Uli Koller und Raimund Stix schreiben ein persönliches Plädoyer an alle Eltern, Pädagogen und Interessierte. Kinder mit ADHS, Autismus, Down-Syndrom, Hyperaktivität benötigen Platz um ihrer Individualität Raum zu verschaffen. Eine persönliche Pädagogikberatung für die jungen feinfühligsten Wesen.

Mystikum

DANKT SEINEN SPONSOREN:

WWW.OSIRISBUCH.DE
WWW.SERAPHIM-INSTITUT.DE
WWW.WISETWISTER.AT
WWW.KOLLEKTIV.ORG
WWW.RAINBOW-REIKI.AT
WWW.LUNAMESSE.AT
WWW.FESTIVAL-DER-SINNE.AT
WWW.AURA-READING.AT
WWW.STIX7.COM
WWW.EDELMETALL-FORUM.COM
WWW.ANKANATE-AKADEMIE.COM
WWW.HIPPOKRATES.CC
WWW.LEBEN2012.COM
WWW.METAVARSITY.COM
ACHATGAERTEN.JIMDO.COM

NOCH OFFENE FRAGEN?

Hast Du noch Fragen zum E-Magazin
Mystikum, dann schreibe uns:

leserservice@mystikum.at